Achte Vorlesung.

Warnung vor einigen Modethorheiten.

In jedem Zeitalter, meine jungen Freunde, giebt es gewisse Sitten und Gebräuche, eine gewisse Form im Anzug, in der Lebensart, dem Benehmen, gewisse allgemeine Ideen, Ansichten, Urtheile, die ein ausschließendes Privilegium haben, und für allgemein-gültige, leitende Grundbegriffe, für nothwendige Formen angesehen werden. Der gewöhnliche Mensch kann sich aus diesen Formen und Ansichten, gar nicht heraus denken. Er hält es für unmöglich, daß man mit Anstand Anders leben könne, als man jezt lebt, mit Grund über Gegenstände Anders urtheilen könne, als man jezt urtheilt. Für ihn giebt es keine Vernunft, als die kurrente Vernunft seiner Zeit; und er wäre sehr ge-

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202202281534-0